©Vereinigung Steirischer Mineralien- und Fossiliensammler; download www.zobodat.at

DER STEIRISCHE MINERALOG
FACHZEITSCHRIFT FÜR
MINERALOGIE UND PALÄONTOLOGIE
Gegründet 1990
von Dr. Helmut Offenbacher

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer, Verleger:

VStM

VEREINIGUNG STEIRISCHER
MINERALIEN- UND
FOSSILIENSAMMLER
Postfach 26, A 8052 Graz

Redaktion:
Dietmar JAKELY
Rieshang 62, A 8010 Graz
jakely@aon.at

Stellvertretung:
Dr. Helmut OFFENBACHER

Lektorentätigkeit in diesem Heft:
Mag. Dr. Franz BERNHARD
Mag. Hartmut HIDEN
Dietmar JAKELY
Dr. Hannes LAMBAUER
Dr. Bernd MOSER
Dr. Walter POSTL
o.Univ.-Prof. Dr. Franz WALTER

Grafische Gestaltung:
JAKELY+KÖNIGHOFER Ges.n.b.R., Graz

Druck und Fertigung:
REHA-Druck, Graz

Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.
Die Wiedergabe der Artikel, auch nur auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der AutorInnen und mit Quellenangabe gestattet.
Alle Rechte vorbehalten!

© by the Authors

ZU DIESEM HEFT

Werte Leserinnen und Leser!

Mit der Unterstützung vieler kompetenter Fachleute und beherzter Sammlerfreunde ist es wiederum gelungen, zahlreiche Beiträge für ein umfangreiches Heft zusammen zu tragen. Die 25ste Ausgabe des Steirischen Mineralogs kann sich sehen lassen – allen AutorInnen und Helfern sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Mein besonderer Dank gilt auch dem Vorstand unserer Vereinigung und seinem Beirat – ohne den Rückhalt aller wäre es mir nicht möglich, diese bisher noch nie dagewesene Qualität und Quantität an Inhalt und Information zu verwirklichen.

Für diese Ausgabe konnten neben zahlreichen Beiträgen von vorwiegend „steirischen" Funden und Fundstellen gleich mehrere interessante und abenteuerliche Reisedokumentationen zusammengetragen werden. Wir berichten von antiken Steinbrüchen in der Ostwüste Ägyptens, von wunderschönen Gesteinen der Insel Elba, von Fundstellen und Bergwerken in Norditalien, in Skandinavien sowie in der Schweiz.

Der Versuch, kurze Fundberichte in einer Serie zusammenzufassen und zu etablieren hat sich aus mehreren Gründen als wenig sinnvoll herausgestellt, denn alle Beiträge im Steirischen Mineralog sind Fundberichte und vielfach ist es mir nicht möglich gewesen, eine eingelangte Arbeit als „Fundbericht" oder nicht als solchen anzusprechen. Daher vergesse ich diesen Ansatz und die Beiträge werden, wie schon zuvor, in loser Folge erscheinen.

Ich wünsche allen LeserInnen viel Vergnügen und hoffe, dass für jede/jeden etwas Passendes dabei ist.

Glück auf!

Dietmar JAKELY
(Redaktion)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der steirische Mineralog

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: 25_2011

Autor(en)/Author(s): Jakely Dietmar

Artikel/Article: Zu diesem Heft 2